

Ausschuss für Umwelt, Energie und Kultur Giekau

Sitzung vom 09.11.2017
in Giekau, Giekauer Kroog

Seite 1

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 5
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.38 Uhr

Ende: 21.24 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt: 1. Dieter Juhls	13.
2. Hauke Stenzel f. Andrea Becker	14.
3. Dr. Florian Liedl	15.
4. Doris Petersen	16.
5. Erasmus Graf von Platen-Hallermund	17.
6. Birgit Setje-Eilers	18.
7. Walter Wulf	b) nicht stimmberechtigt
8.	1. Bürgermeister Koch ab 20.10 Uhr / TOP 5
9.	2. GVin Paulsen, GV Hartmann, Zwicker
10.	3. Herr Friedrichsen, Amt Lütjenburg
11.	4. 6 Zuhörer
12.	5.

Es fehlten:

a) entschuldigt:		b) unentschuldigt:
1.		1. Andrea Becker
2.		2.
3.		3.

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Energie und Kultur waren durch Einladung vom 27.10.2017 auf Donnerstag, den 09.11.2017 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ausschuss für Umwelt, Energie und Kultur war – nach Zahl der erschienenen Mitglieder – beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Einwohnerfragestunde
3. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung vom 07.03.2017
4. Breitbandversorgung in der Gemeinde Giekau; aktueller Sachstand
5. Baumpflanzungen und Baumpflegearbeiten
6. Verleihung des Ehrenpreises für 2017
7. Neujahrsempfang 2018
8. Planung Gemeindekalendar 2018
9. Pilotprojekt Anruf-Linien-Taxis im Raum Lütjenburg ab 2018
10. Umfang der Unterhaltung und Pflege von gemeindeeigenen Flächen
11. Mitteilungen
12. Einwohnerfragestunde zu den behandelten TOP
13. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu dem Punkt --- war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Vorsitzende stellt fest, dass alle Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung behandelt werden.

2. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner zeigt an, dass er gerne in der Gemeindevertretung mitarbeiten möchte. Herr Juhls erklärt, dass er sich bitte an die entsprechenden Parteien der Gemeinde Giekau wenden möchte.

3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 07.03.2017

Die Niederschrift über die Sitzung vom 07.03.2017 wird genehmigt.

- 6 dafür, 1 Enthaltung -

4. Breitbandversorgung in der Gemeinde Giekau; aktueller Sachstand

Herr Juhls erläutert detailliert den Sachstand. Die Gemeinde Giekau hat eine Anschlussquote von ca. 65 % erreicht.

Herr Dr. Liedl weist darauf hin, dass bei den Erdbauarbeiten auf die Baumwurzeln Rücksicht genommen werden muss. Ihm ist bei Erdbauarbeiten anderer Gemeinden aufgefallen, dass dort sehr rabiät vorgegangen wird. Er hält es für notwendig, sich mit den entsprechenden Unternehmen in Verbindung zu setzen.

Herr Wulf weist darauf hin, dass die Verlegung des Glasfaserkabels für die ersten 20 m ab der Grundstücksgrenze kostenfrei ist.

5. Baumpflanzungen und Baumpflegearbeiten

Herr Juhls gibt einige Informationen. In den Haushaltsjahren 2017 und 2018 stehen jeweils 6.000,- € für Baumpflanzungen zur Verfügung. Ziel ist es, jedes Jahr zwei bis drei Bäume zu pflanzen.

Im November 2017 wird im Ortsteil Fresendorf eine Baumbegutachtung stattfinden; die notwendigen Pflegearbeiten werden dann voraussichtlich im Dezember 2017 durchgeführt.

Frau Setje-Eilers regt an, im Gemeindekalender einen Hinweis aufzunehmen, dass es einen Umweltausschuss gibt, an den sich jeder wenden kann.

Herr Dr. Liedl weist darauf hin, dass neue Bäume nicht nur auf öffentlichen Flächen gepflanzt werden müssen, sondern auch auf geeigneten, angrenzenden privaten Flächen; wichtig ist hier allerdings die Perspektive für diese Bäume.

Herr Juhls gibt Informationen zu den Baumpflanzungen im Jahr 2017.

Frau Setje-Eilers weist darauf hin, dass Transparenz hinsichtlich der Baumpflanzungen wichtig ist.

Bürgermeister Koch sagt zu, zeitgerecht Informationen mitzuteilen.

Herr Dr. Liedl erläutert die Wichtigkeit der Baumpflege; sie ist für die Verkehrssicherheit unerlässlich. Eine einfache Dokumentation der Baumpflegearbeiten hält er für sinnvoll. Er gibt Hinweise zur Baumpflege und benennt positive und negative Beispiele.

Es besteht Einvernehmen im Ausschuss, dass für geschädigte Bäume Neupflanzungen vorgenommen werden sollen.

6. Verleihung des Ehrenpreises für 2017

Herr Juhls erläutert kurz die Bedeutung des Ehrenpreises. Der Ehrenpreis ist für Bürger/innen, die sich um das Gemeinwohl der Gemeinde Giekau verdient gemacht haben. Im Laufe des Oktober 2017 wurden Informationszettel ausgeteilt; Vorschläge für den Bürgerpreis können noch bis zum 30. November 2017 angezeigt werden.

Die Verleihung des Ehrenpreises erfolgt am 21. Januar 2018 auf dem Neujahrsempfang der Gemeinde Giekau im Giekauer Kroog.

Die Jury für die Verleihung des Ehrenpreises besteht aus drei Gemeindevertreter/innen und drei Juroren der Gemeinde Giekau, die Gemeindevertretung wird vertreten durch Bürgermeister Koch, Gemeindevertreter Stenzel und Juhls.

Hinsichtlich der musikalischen Darbietungen am Neujahrsempfang erfolgt eine kurze Diskussion.

7. Neujahrsempfang 2018

Der Neujahrsempfang am 21. Januar 2018 findet im Giekauer Kroog statt. Es besteht Einvernehmen, dass im Jahre 2019 der Neujahrsempfang im Engelaer Kamin stattfinden soll und für die folgenden Jahre ist ein Wechsel zwischen Giekau und Engela geplant ist.

8. Planung Gemeindekalendar 2018

Herr Juhls erläutert kurz den Sachstand. Es folgt eine kurze Diskussion. Der Gemeindekalendar wird kurz vor Weihnachten verteilt. Herr Wulf erklärt, dass noch einige Beiträge fehlen. Es besteht unter den Ausschussmitgliedern Einigkeit, dass zu den Artikeln – wenn möglich – immer Fotos oder Bilder beigefügt werden.

9. Pilotprojekt Anruf-Linien-Taxis im Raum Lütjenburg ab 2018

Herr Juhls erläutert detailliert den Sachverhalt. Es handelt sich hierbei um ein Pilotprojekt im Amtsbereich des Amtes Lütjenburg. Der Entwurf eines Modellfahrplanes liegt bereits vor. Die Projektdauer beträgt zwei Jahre und beginnt voraussichtlich Februar 2018. Teilnehmende Gemeinden sind die Gemeinden Behrendorf, Blekendorf, Giekau (außer Ortsteile Gottesgabe und Engela), Helmstorf, Hohwacht, Klamp, Lütjenburg, Panker und Tröndel.

Frau Setje-Eilers regt an, dieses Projekt auf dem Neujahrsempfang bekannt zu machen. Herr Juhls schlägt vor, das Projekt mittels eines Flyers und auf der Internetseite der Gemeinde bekannt zu geben.

Unter den Ausschussmitgliedern besteht Einvernehmen, dass auch die Ortsteile Gottesgabe und Engelau mit in den Fahrplan aufgenommen werden. Hierüber soll der Bürgermeister schriftlich informiert werden.

10. Umfang der Unterhaltung und Pflege von gemeindeeigenen Flächen

Herr Juhls gibt einen kurzen Sachstandsbericht. Herr Juhls und Herr Hartmann haben eine Liste der Flächen der Gemeinde Giekau erstellt; diese Flächen werden in drei Kategorien eingeteilt:

- Straßen und Wege
- Grünflächen
- Sonderflächen (sonstige Flächen), z. B. Blumenbeete

Diese Liste dient der Nachvollziehbarkeit des Pflegeaufwandes. Es folgt eine ausführliche Diskussion.

Es wird die Problematik der von Hunden verursachten Verunreinigungen auf Gemeindeflächen diskutiert. Es besteht Einvernehmen darüber, dieses Thema mit einem Artikel im Gemeindekalendar abzudrucken.

Anmerkung der Verwaltung:

Gemäß § 3 Abs. 7 Satz 1 des Hundegesetzes hat der- oder diejenige, der oder die einen Hund auf öffentlichen Straßen oder Anlagen innerhalb einer geschlossenen Ortschaft ausführt, die durch das jeweilige Tier verursachten Verunreinigungen unverzüglich zu entfernen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 3 Absatz 7 Satz 1 eine Verunreinigung nicht entsorgt.

11. Mitteilungen

- Herr Juhls teilt mit, dass der Tag „Saubere Gemeinde“ am 24. März 2018 stattfindet.
- Bürgermeister Koch zeigt an, dass die Verschmutzungen der Straßen in Engelau durch die Maisernte durch die drei ortsansässigen Landwirte wieder gereinigt wurden.

Der Gemeinde Giekau sind keine Kosten entstanden.

12. Einwohnerfragestunde zu den behandelten TOP

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

13. Verschiedenes

- Frau Setje-Eilers zeigt an, dass an der Straße Förstergang in der Gemeinde Giekau in einem Waldstück widerrechtlich Grünabfälle entsorgt wurden.
- Herr Dr. Liedl spricht die schlechte Postzustellung in der Gemeinde Giekau an.
- Herr Zwicker teilt mit, dass durch die Vollsperrung der B 202 in Selent die Straßen in der Gemeinde Giekau stark beansprucht wurden; er bittet um Sachdarstellung, welche Schäden entstanden sind.

Bürgermeister Koch teilt mit, dass er den Landesbetrieb für Straßenbau bereits informiert hat.

Protokollführer: